

Antrag auf Dauerfristverlängerung  
Anmeldung der Sondervorauszahlung  
(§§ 46 bis 48 UStDV)

— Eingangsstempel —

11

30

Steuernummer

**Zur Beachtung**

für Unternehmer, die ihre Voranmeldungen **vierteljährlich** zu übermitteln haben:  
Der Antrag auf Dauerfristverlängerung ist nicht zu stellen, wenn Dauerfristverlänge-  
rung bereits gewährt worden ist. Er ist nicht jährlich zu wiederholen. Eine Sonder-  
vorauszahlung ist nicht zu berechnen und anzumelden.

Wirtschafts-Identifikationsnummer

FK\_Neu\_1715766394147

An das Finanzamt

Unternehmer – ggf. abweichende Firmenbezeichnung – Anschrift – Telefon – E-Mail-Adresse

**I. Antrag auf Dauerfristverlängerung**

(Dieser Abschnitt ist gegenstandslos, wenn Dauerfristverlängerung bereits gewährt worden ist.)

Ich beantrage, die Fristen für die Übermittlung der Umsatzsteuer-Voranmeldungen und für die Entrichtung der Umsatzsteuer-Vor-  
auszahlungen um einen Monat zu verlängern.

**II. Berechnung und Anmeldung der Sondervorauszahlung auf die Steuer für das Kalenderjahr 2025 von  
Unternehmern, die ihre Voranmeldungen monatlich zu übermitteln haben**

Berichtigte Anmeldung

10 Kz10\_hJa

EUR

1. Summe der verbleibenden Umsatzsteuer-Vorauszahlungen **zuzüglich** der zu berücksichtigenden Son-  
dervorauszahlung für das Kalenderjahr 2024

EOL\_Basiswert\_Berechnu

2. Davon 1/11 = **Sondervorauszahlung 2025**

38 Kz38\_h

**III. Sonstige Angaben**

**Verrechnung des Erstattungsbetrags erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten**

Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem gesonderten Blatt an oder auf dem beim Finanzamt  
erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“.

29 Kz29\_hJa

Das **SEPA-Lastschriftmandat** wird ausnahmsweise (z. B. wegen Verrechnungswünschen) für die Sondervor-  
auszahlung dieses Jahres **widerrufen**.

Ein ggf. verbleibender Restbetrag ist gesondert zu entrichten.

26 Kz26\_hJa

Über die Angaben in der Steueranmeldung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu  
berücksichtigen.

Geben Sie bitte diese auf einem gesonderten Blatt an, welches mit der Überschrift „**Ergänzende Angaben zur**  
**Steueranmeldung**“ zu kennzeichnen ist.

23 Kz23\_hJa

**Datenschutzhinweis:**

Die mit der Steueranmeldung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149, 150 der Abgabenordnung und des § 18 des Um-  
satzsteuergesetzes erhoben. Die Angabe der Telefonnummern und der E-Mail-Adressen ist freiwillig. Informationen über die Verar-  
beitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie  
über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung.  
Dieses Informationsschreiben finden Sie unter [www.finanzamt.de](http://www.finanzamt.de) (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Fi-  
nanzamt.

Datum, Unterschrift

**Gelöschte Felder:**

**In der Datenart werden nicht-eindeutige Feldkennungen verwendet, bitte nutzen Sie die Deltadokumentation von ElsterRules.**